

# Gottesdienst 03.Juli 2016

Herzlich willkommen



**NeuFormation**  
Leben. Lernen. Leiten. >>>

**GJC**  >>> *Christliche Freikirche*  
**Gemeinde Jesu Christi**

- Bernhard



## ■ Vier Schritte des Werdens und Seins eines Christen

– Der erste Schritt – Empfangen: Hören, Sehen, Erleben

✓ **Aktiv: Christen**

✓ Am Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott selbst.

✓ Aber ich war fern davon.

✓ Wie sah mein Leben früher aus? Ich war Gott ungehorsam und wollte von ihm nichts wissen. In seinen Augen war ich tot. Ich habe gelebt, wie es in dieser Welt üblich ist, und war dem Satan verfallen, der seine Macht ausübt zwischen Himmel und Erde.

✓ Dann lerne ich Christen kennen. Sie teilen mir das Wort Gottes mit, erzählen von Jesus, verkünden mir SEINE frohe Botschaft, das Evangelium und lassen mich durch ihr Sein hindurch auf Jesus Christus schauen, IHN erleben.

✓ **Erinnert Ihr Euch noch daran, als Ihr erstmals Gottes Wort empfangen habt und an den Christen, durch den Ihr erstmals Jesus erkannt habt?**

## ■ Vier Schritte des Werdens und Seins eines Christen

– Der zweite Schritt – Glauben: das Geschenk annehmen

✓ **Aktiv: Jesus**

✓ Dann tritt Jesus an mich heran:

– Offb 3,20 *„Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. So jemand meine Stimme hören wird und die Tür auf tun, zu dem werde ich eingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. „*

✓ Durch den Heiligen Geist schenkt ER mir den Glauben an Gott-Vater und an seinen eingeboren Sohn Jesus, den Christus, welche beide durch den Heiligen Geist in den Christen wirken. ER schenkt mir Glauben an sein WORT, daran, dass ER das WORT ist, identisch mit der allumfassenden unendlichen Liebe, dass ER mich liebt und mich retten möchte.

✓ **Erinnert Ihr Euch noch daran, als Ihr begannt an Gott-Vater und an Jesus Christus zu glauben?**

– Eph 1,4 *„Denn in Christus hat er uns schon vor der Erschaffung der Welt erwählt mit dem Ziel, dass wir ein geheiligtes und untadeliges Leben führen, ein Leben in seiner Gegenwart und erfüllt von seiner Liebe.. „*

## ■ Vier Schritte des Werdens und Seins eines Christen

### – Der dritte Schritt – Umkehren: die Taufe

- ✓ **Aktiv: Ich selbst mit der Hilfe des Vaters und des Sohnes durch den Heiligen Geist**
- ✓ Nun entscheide ich mich und kehre um, d. h. beende mein altes Leben, bringe es an Kreuz, wo es sogleich mit Jesus stirbt. Ich nehme Jesus als meinen Herrn an:
  - Gal 2,20 „*Nicht mehr lebe ich, sondern Jesus Christus in mir.* „
- ✓ Ich bitte Gott um die Gabe des Heiligen Geistes: Gott schenkt IHN mir mit Zutun eines Christen durch dessen Gebet und Handauflegung, aber auch ohne Zutun eines Christen, wenn ich ganz allein mit Gott bin und keinen Christen neben mir habe.
- ✓ Jetzt bin ich getauft.
- ✓ **Erinnert Ihr Euch noch daran, als Ihr Euer altes Leben ans Kreuz gebraucht, Jesus Christus als Euren Herrn angenommen und den Heiligen Geist empfangen habt?**



## ■ Vier Schritte des Werdens und Seins eines Christen

### – Der dritte Schritt – Umkehren: die Taufe

#### ✓ Aktiv: Ich selbst mit der Hilfe des Vaters und des Sohnes durch den Heiligen Geist

– Eph 2,19 „So bin ich nicht länger Fremder und Heimatloser; ich gehöre jetzt als Bürger zum Volk Gottes, ja sogar zu seiner Familie. „

✓ Ich bin jetzt ein Glied am Leib Christi und schließe mich deshalb einer Ortsgemeinde an, da, wo mich der Heilige Geist hinführt. Dort leben andere Himmelsbürger, Christen wie ich. Wenn man mich dort noch nicht kennt, berichte ich den anderen Christen offen und ehrlich davon, wie ich zum christlichen Glauben gekommen bin, mich bekehrt und den Heiligen Geist empfangen habe.

## ■ Vier Schritte des Werdens und Seins eines Christen

– Der Vierte Schritt – Nachfolgen: als Christ leben

✓ **Aktiv: Ich in Gemeinschaft mit dem ganzen Leib Christi**

✓ So arbeite ich nun an der Erfüllung unseres dreifachen Auftrags als Christen:

– der persönlichen Heiligung, dem Dienst im Leib Christi und dem Dienst in der Welt.

✓ Täglich nehme ich jetzt mein Kreuz auf mich, stelle mich Jesus zur Verfügung, bitte um SEINE Leitung und lasse mich von IHM durch den Heiligen Geist, der in meinem Herzen wohnt, führen.

✓ Mit Gottes Kraft und Hilfe komme ich unbeschadet durch manche Versuchung; so erlebe ich, wie sich die Frucht des Geistes nun auch bei mir Stück für Stück entfaltet.

✓ Und wenn ich mal versage, den Anfechtungen nicht standgehalten habe, im Fleisch schwach geworden bin: Dann bekenne ich meine Schuld vor Gott, tue aufrichtige Buße und erhalte sodann Vergebung durch das Blut Jesu, denn

– Kol 1,13 „ER hat uns errettet aus der Herrschaft der Finsternis und hat uns versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe, in dem wir die Erlösung haben durch SEIN Blut, die Vergebung der Sünden.“

## ■ Vier Schritte des Werdens und Seins eines Christen

– Der Vierte Schritt – Nachfolgen: als Christ leben

- ✓ **Aktiv: Ich in Gemeinschaft mit dem ganzen Leib Christi**
- ✓ Ich lebe die Gemeinschaft mit den anderen Geschwistern in meiner Ortsgemeinde, dem Teil des Leibes Christi, wohin mich der Heilige Geist berufen hat: wir werden gelehrt und zur Entfaltung einer oder mehrere Dienstgaben des 5-fältigen Dienstes in uns geführt; wir studieren gemeinsam aber auch jeder für sich das WORT, tauschen uns aus, ermutigen uns.
  - *Röm 12,15* „Ich freue mich mit den Fröhlichen und weine aber auch mit den Trauernden.“
- ✓ Gemeinsam feiern wir das Abendmahl als innigste Verbindung mit Jesus und den anderen Gliedern am Leib Christi.
- ✓ So möchte ich an dieser Stelle kurz innehalten und gemeinsam mit Euch Gott danken für SEINE Gemeinde Jesu Christi hier in Grafing und jedes seiner Glieder, das schon hinzugefügt wurde und noch hinzugefügt werden wird.



## ■ Vier Schritte des Werdens und Seins eines Christen

– Der Vierte Schritt – Nachfolgen: als Christ leben

✓ **Aktiv: Ich in Gemeinschaft mit dem ganzen Leib Christi**

✓ Und den Menschen, mit denen ich in dieser Welt, in der ich noch bin, zusammenkomme, arbeite, lebe, erzähle ich, so gut es mir gegeben ist, von dem uns liebenden Gott-Vater, seinem Erlösungswerk durch seinen Sohn, unseren HERRN und die wunderbare Chance dauerhafter liebevoller Beziehung miteinander.

✓ An dieser Stelle schließt sich der Kreis und andere Menschen empfangen vielleicht durch mich ihre ersten christlichen Botschaften, hören, sehen oder erfahren durch mich von dieser großen Gnade, Christ sein zu dürfen.

– Amen!

# Botschaft

- Reinhold



## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

- Die Frage ist, brauchen wir in unserer Zeit, ja, in unserer "Heilszeit", dem Zeitalter der Gnade bzw. dem Zeitalter der Gemeinde, **aktuelle Offenbarungen vom oder über den Himmel?**
- Was sagt die Heilige Schrift zu diesem Thema? Sind die Offenbarungen Gottes an uns abgeschlossen oder nicht?
- Kennen wir den Willen Gottes für uns, die Gemeinde, oder kennen wir ihn nicht?
- Brauchen wir **neue Instruktionen**, vielleicht sogar täglich **ganz frisch vom Himmel?**
- Brauchen wir Propheten, um zu wissen, was Gott mit uns vorhat? Ist es nicht vielmehr sein Wort und sein Geist, die uns leiten?

## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

### – Was sagt die Heilige Schrift?

- ✓ Dazu ist es wichtig, folgende Verse aus den letzten Passagen der Bibel zur Kenntnis zu nehmen:
  - Offb 22,18 *"Wer auch immer die prophetischen Worte dieses Buches hört, **den warne ich nachdrücklich**: Wer diesen Worten **etwas hinzufügt**, dem wird Gott all das Unheil zufügen, das in diesem Buch beschrieben wurde. 19 Und wer **etwas von diesen prophetischen Worten wegnimmt**, dem wird Gott auch seinen Anteil an den Bäumen des Lebens und an der heiligen Stadt wegnehmen, die in diesem Buch beschrieben sind."*
- ✓ Ist es nicht so, dass alles, was wir von Gott oder über Gott, über diese Welt, den Himmel und die Hölle wissen müssen, in der Heiligen Schrift geschrieben steht?
- ✓ Wozu hat aber dann Jesus - im Rahmen des 5-fältigen Dienstes - Propheten in die Gemeinde gesetzt?
- ✓ Die Aufgabe der Propheten im Alten Testament und auch zur Zeit der Gemeinde Jesu, bis zur Fertigstellung der Heiligen Schrift, war es, Gottes Willen an sein Volk weiter zu geben.



## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

### – Erfahrungen mit falsch verstandener Prophetie

✓ Es gibt leidvolle Erfahrungen mit falscher Prophetie:

#### – Prophetomanie

Es beginnt mit Prophetomanie: man kann keine Entscheidung mehr treffen, auch für alltägliche Dinge, ohne vorher den Propheten gefragt zu haben!

#### – Prophetokratie

Dann kommt es zur Prophetokratie: der sogenannte Prophet herrscht über die Gemeinde; nichts kann ohne ihn und sein Einverständnis entschieden werden.

#### – Prophetophobie

Schließlich kommt es zur Prophetophobie: nachdem sich nach und nach herausgestellt hat, dass alles Schwindel war, will keiner mehr etwas von Prophetie wissen.

✓ Dann hat es der Teufel geschafft, dass diese wertvolle Gabe der Prophetie in der Gemeinde unwirksam wurde und die nötige Erbauung, Ermahnung und Tröstung fehlt.

✓ Was für ein Schaden!



## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

– Was ist die Aufgabe der Propheten heute?

- ✓ Was ist nun heute, da wir den gesamten Willen Gottes, den ER uns mitteilen wollte, kennen, die **Aufgabe der Propheten**? Lasst uns dazu folgende Verse anschauen:
- ✓ Prophetie **fügt nichts zur Bibel hinzu**, sie wird an Hand der Schrift geprüft und dient dazu, dass alle etwas lernen und ermutigt werden.
  - Gal 1,8-9: „8 Aber wenn auch wir oder ein Engel aus dem Himmel euch etwas als Evangelium verkündigte außer dem, was wir euch als Evangelium verkündigt haben: er sei verflucht! 9 Wie wir zuvor gesagt haben, so sage ich auch jetzt wiederum: Wenn jemand euch etwas als Evangelium verkündigt außer dem, was ihr empfangen habt: er sei verflucht!“
- ✓ *Manche glauben vielleicht selbst, prophetisch zu reden, obwohl sie etwas sagen, was nicht von Gott ist und auch nicht mit seinem Wort übereinstimmt.*
- ✓ **Daher hat die Gemeinde die prophetischen Reden immer zu prüfen.**

## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

– Was ist die Aufgabe der Propheten heute?

– 1.Thes 5, 22 „Aber was böse ist, **darauf lasst euch nicht ein**, in welcher Gestalt auch immer es an euch herantritt.“

✓ **Hinweis:** alles, **was nicht von Gott kommt, ist böse**. Warum? Weil diese ganze Welt böse ist und unter der Herrschaft der Bosheit in Person steht!

– Rö 12,6 „Denn die Gaben, die Gott uns in seiner Gnade geschenkt hat, sind verschieden. Wenn jemand die Gabe des prophetischen Redens hat, ist es seine Aufgabe, sie **in Übereinstimmung mit dem Glauben** zu gebrauchen.“

– 1.Kor 14,3. "Wer aber weissagt (oder prophetisch redet), redet zu den Menschen **zur Erbauung und Ermahnung und Tröstung**."

✓ Der Prophet unserer Zeit ist **kein "Voraussager"** sondern hat die Aufgabe, diejenigen Worte aus der Heiligen Schrift, die ihm unser Herr durch seinen innewohnenden Geist lebendig macht, der Gemeinde mitzuteilen. Wozu?

## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

– Was ist die Aufgabe der Propheten heute?

– 1.Kor 14,12. *"So auch ihr, da ihr nach geistlichen Gaben eifert, so strebt danach, dass ihr überreich seid **zur Erbauung der Gemeinde.**"*

– Eph 4,12. *"zur Ausrüstung der Heiligen für das Werk des Dienstes, **für die Erbauung des Leibes**"*

✓ Es geht in aller Regel um die Gemeinde, (fast) nie um einzelne Personen"

✓ Paulus spricht in diesem Zusammenhang eine ernste Warnung aus:

– Röm 12,3 *"In der Vollmacht, die mir Gott als Apostel gegeben hat, warne ich euch: **Überschätzt euch nicht, sondern bleibt bescheiden. Keiner von euch soll sich etwas anmaßen, was über die Kraft des Glaubens hinausgeht, die Gott ihm geschenkt hat.**"*

## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

– Nur Christus kann vom Himmel reden

✓ Johannes der Täufer sagte zu dem Thema folgendes:

– Joh 3,30 *"Christus soll immer wichtiger werden, und ich will immer mehr in den Hintergrund treten. 31 **Er ist vom Himmel** gekommen und steht deshalb über allen. **Wir** aber gehören zur Erde und **können nur von irdischen Dingen reden**. Christus kommt vom Himmel 32 und **kann bezeugen**, was er dort gesehen und gehört hat. Trotzdem glaubt ihm keiner!"*

✓ Also, **nur Christus kann bezeugen, was im Himmel ist**. Nicht einmal Paulus konnte mit Worten ausdrücken, was er dort gesehen und gehört hatte...



## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

– Einem Menschen steht es nicht zu, vom Himmel zu berichten!

✓ Was für eine herrliche Passage von Paulus im 2. Brief an die Korinther:

- 2 Kor 12 1. *"Gerühmt muss werden; zwar nützt es nichts, aber ich will auf Erscheinungen und Offenbarungen des Herrn kommen.*
- 2. *Ich weiß von einem Menschen in Christus, dass er vor vierzehn Jahren - ob im Leib, weiß ich nicht, oder außer dem Leib, weiß ich nicht; Gott weiß es -, dass dieser bis in den dritten Himmel entrückt wurde.*
- 3. *Und ich weiß von dem betreffenden Menschen - ob im Leib oder außer dem Leib, weiß ich nicht; Gott weiß es -,*
- 4. *dass er in das Paradies entrückt wurde und unaussprechliche Worte hörte, **die auszusprechen einem Menschen nicht zusteht.***
- 5. *Über diesen will ich mich rühmen; über mich selbst aber will ich mich nicht rühmen, nur der Schwachheiten.*



## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

– Einem Menschen steht es nicht zu, vom Himmel zu berichten!

✓ Was für eine herrliche Passage von Paulus im 2. Brief an die Korinther:

- 2 Kor 12, 6. *„Denn wenn ich mich rühmen will, werde ich <doch> nicht töricht sein, denn ich werde die Wahrheit sagen. Ich enthalte mich aber dessen, **damit nicht jemand höher von mir denke, als was er an mir sieht oder was er von mir hört,***
- 7. *auch wegen des Außerordentlichen der Offenbarungen. Darum, damit ich mich nicht überhebe, wurde mir ein Dorn für das Fleisch gegeben, ein Engel Satans, dass er mich mit Fäusten schlage, damit ich mich nicht überhebe.*
- 8. *Um dessentwillen habe ich dreimal den Herrn angerufen, dass er von mir ablassen möge.*
- 9. *Und er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn <meine> Kraft kommt in Schwachheit zur Vollendung. Sehr gerne will ich mich nun vielmehr **meiner Schwachheiten rühmen** (Reinhold: nicht meiner Offenbarungen will ich mich rühmen!!!), damit die Kraft Christi bei mir wohne.“*

## ■ Prophetie in der Zeit der Gemeinde

– Einem Menschen steht es nicht zu, vom Himmel zu berichten!

✓ Jesus selbst sagte den Jüngern folgende ernste Worte:

» Mt 7,15. *"Hütet euch vor den falschen Propheten, die **in Schafskleidern** zu euch kommen!  
Inwendig aber sind sie reißende Wölfe."*

– Liebe Geschwister, deshalb wollen wir uns an die Heilige Schrift halten und jegliche Aussage anhand des Wortes Gottes prüfen.

– **Dank sei Gott, dass wir die Schrift als entscheidenden Anker haben**, sonst wären wir verloren in der Mystik der Irrlehren dieses endlosen Universums.

– Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, die Liebe Gottes und die Kraft des Heiligen Geistes, der uns Gemeinschaft untereinander und mit Gott schenkt, sei mit uns allen!

✓ Amen!

# Gottesdienst 05.Juni 2016

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme  
das GJC-Team

Gottes Segen für jeden Einzelnen...



NeuFormation  
Leben. Lernen. Leiten. >>>

**GJC**   *Christliche Freikirche*  
*Gemeinde Jesu Christi*